

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Paris im vierten Kriegswinter  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-480331>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Judas und die Seinen

Seitdem er seinen heil'gen Herrn verraten  
um blanker Silberlinge schnöden Lohn,  
seit jener Zeit spricht schon allein sein Name  
jedem Vertrauen, jeder Treue Hohn.

Und wahrlich, Judas, wo auf dieser Erde  
Verrat geübt wird, da taucht allemal  
dein Name wieder auf, der schandbefleckte,  
erglühend wie ein warnendes Fanal.

Und deinen fluchbelad'nen Namen tragen  
auch jene, die am eig'nen Vaterland  
Verräter wurden, die den Eid gebrochen,  
den sie geschworen mit erhob'ner Hand.

Weh einem unbesonnen eitlen Schwätzer;  
Weh dem, den lockte klingender Gewinn!  
Der Schwur, der sie ans Heimatland gebunden,  
sie gaben ihn, als wär' er nichts, dahin . . .

Der darf sich nicht mehr Eidgenosse nennen,  
der seinen Eid dem Vaterlande brach;  
so folge denn der Leib des Treuebrechers  
der schon zerbrochen, morschen Seele nach!

EI HI

## Heureka: Die astrologische Uhr!

Lieber Nebelspalter! Mit deinem Horoskopwettbewerb hast du mich auf eine großartige Idee gebracht. Ich habe die astrologische Horoskopuhr erfunden. Diese hat ein Zifferblatt wie jede andere Uhr, aber statt der Zahlen stehen die zwölf Zeichen des Tierkreises darauf. Ferner hat es sieben Scheiben, den sieben Sphären des Weltalls entsprechend. Auf jeder dieser Scheiben steht einer der sieben alten Planeten, die man zur Zeit der alten Babylonier, als die Astrologie in höchster Blüte stand, kannte. Die neuen Planeten, die man seither erfunden hat, sind minderwertig und interessieren uns Astrologen nicht. Ueber dem ganzen schwebt mein Stern (es ist ausgemacht, daß es so viele Sterne hat, daß jedermann einen eigenen Privatstern beanspruchen kann, mindestens so groß wie die Sonne.)

Zieht man die Uhr auf, so drehen sich Tierkreis und Planeten und, da alles nach dem Prinzip des Kreisels konstruiert ist, drehen sie sich noch

eine Zeit lang weiter, wenn der Antrieb weggenommen ist. Sie drehen sich nach ihren eigenen Gesetzen, und kein Mensch kann hieran etwas ändern, nur die Vorsehung.

Ist alles zur Ruhe gekommen, so ist das Zeichen unter meinem Stern der Tagesregent. Die Planeten aber verteilen sich auf die zwölf Häuser des Himmels und bilden ihre Konstellationen gerade so wie die Sterne am Himmel. Man kann die Horoskope einfach ablesen ohne jede Rechnung. Und es sind höchstpersönliche Horoskope, die man nicht mit der ganzen Menschenherde gemeinsam hat, die am gleichen Tage geboren ist.

Doch die Hauptsache hätte ich fast vergessen. Die Hauptsache an der Astrologischen Horoskopuhr ist der Schlitz, wo jeder der horoskopeln will einen Feuilleter hereinwerfen muß, denn ohne diesen Schlitz rentiert die Uhr nicht.

E. H.

## Splitter

Gütig sein wird durch nichts mehr gefördert — als durch Armut.

F. S.

**Zenghauskeller**  
Zürich  
Restaurateur: **Walter König**  
Bestbekannte Küche

**Auch fleischlos ganz tadellos**

FÜR DEN KENNER  
**VERMOUTH JSOTTA**  
EIN GENUSS

Hersteller  
Elmag Glarus

Vitamin B<sub>1</sub> und C sind lebenswichtig

führen Sie deshalb Ihrem Körper Vitamine zu.

**Elmer**  
**VITAMIN KOLA**  
EL-VI-KO



Der Vitamingehalt untersteht der ständigen staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

## Paris im vierten Kriegswinter

Ein Mann tritt in eine Drogerie.  
«Ich hätte gerne Pfeffermünztee.»  
«Bedaure, ausverkauft.»  
«Dann also Kamillen.»  
«Bedaure, ausverkauft.»  
«Und Verveine?»  
«Ebenfalls.»  
«Und Lindenblüten?»

«Ach, Ich muß Ihnen übrigens leider sagen, daß wir keine Raucherartikel mehr auf Lager haben!»

(Aus dem Französischen von Ha.)

## Cher Nebi!

Je te communique ci-dessous une devinette qui, peut-être et quoiqu'elle soit en français, intéressera.

Sais-tu quelle est la différence entre un banquier, un voleur, une lapine et une belle-mère?

(Réponse: le banquier additionne, le voleur soustrait, la lapine multiplie, la belle-mère divise.)

Salut! J. R.

**Briefmarken-Sammler**

Vorsicht beim Einkauf von neuen Briefmarken!

**Was soll man kaufen?  
Wann soll man kaufen?  
Wo soll man kaufen?**

Auf diese drei Fragen erhalten die Sammler endlich offen und gründlich Aufklärung. Lernen auch Sie, wie tausend andere kluge Sammler, die größte Organisation auf diesem Gebiete kennen und verlangen Sie sofort die aktuelle und interessante Schrift gratis franko:

„Wie man sich die Briefmarken-Neuheiten beschafft.“

Briefmarken-Spezialgeschäft  
**ERNST MÜLLER A.-G. BASEL**  
Freiestraße 77  
Telephon 5 89 22

